



Freudige Gesichter gab es bei der Spendenübergabe: (von links) Franz Barthel vom Bayerischen Rundfunk, Musikvereins-Vorsitzender Johannes Ritter, Jugendleiterin Gerlinde Ritter und Zweiter Vorsitzender Stefan Öhring; davor die beiden Jüngsten der Bläserklasse, Laura-Maria Burchardt und Simon Schmitt. FOTO MATTHIAS GLÄSER

2000 Euro für Äthiopienhilfe

Musikverein spendet den Erlös des Spessart-Blasmusik-Festivals

WALDZELL (rit) Insgesamt 2000 Euro zugunsten der Äthiopienhilfe des Bayerischen Rundfunks hat der Waldzeller Musikverein am Dienstag Redakteur Franz Barthel überreicht. Die Spende stammt aus dem Erlös des zweitägigen Spessart-Blasmusik-Festivals, das der Musikverein zu Beginn des Monats in der Sporthalle in Steinfeld durchgeführt hatte.

Laura-Marie Burchardt und Simon Schmitt von der „Waldzeller Rasselbande“ übergaben einen Scheck über 850 Euro. Das Geld stammt aus dem Verkauf der Fanpostkarten am böhmischen Abend selbst, aus dem Verzicht auf Preisgelder sowie aus einem Aufstockungsbetrag aus dem Erlös des Jugendwettstreits.

Von den Waldzeller Musikanten kam ein Scheck über 1150 Euro. Dieser Betrag setzt sich aus dem Erlös des böhmischen Abends und dem „Ersparten“ durch den Verzicht der Gemeinde Steinfeld auf Miete und Verbrauchskosten für die Halle zusammen. In dem Gesamtbetrag enthalten sind Extraspenden von je 40 Euro, die vier „Verpflegungslieferanten“ bereitgestellt haben.

Zu den 2000 Euro kommen noch die 500 Euro hinzu, die die Kinzbach Musikanten als Teil ihrer Gage am böhmischen Abend spendeten.

Franz Barthel sagte, ihm schwebte vor, dass es ein musikalisches Austauschprojekt zwischen Waldzell und Äthiopien geben könnte, bei dem

auch afrikanische Kinder eine musikalische Früherziehung erhalten könnten. Er denke an ein Waisenhaus mit 300 Mädchen in Sebeta, 25 Kilometer von der Hauptstadt Addis Abeba entfernt. Hier könnten Ordensschwestern die musikalische Erziehung übernehmen, sagte der Radiomann aus Würzburg. Er versprach, dass er am Dienstag in seiner Sendung „Mittags in Mainfranken“ über die Spendenübergabe berichten wird.

Bereits 2003 hatten die Waldzeller Musikanten ihr soziales Engagement mit einem vorweihnachtlichen Benefizkonzert demonstriert. 800 Euro konnten sie damals an die „Aktion Hoffnung“ für eine Stammzellen-Typisierung übergeben.